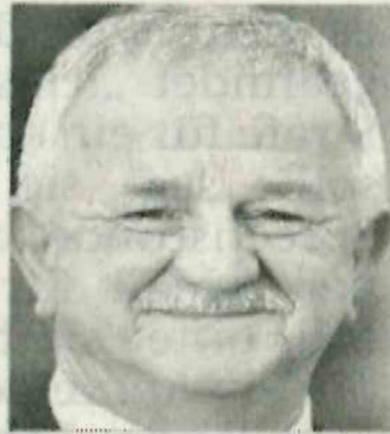


Dohna

## Mit 65 nicht in Rente

Der Dohnaer Unternehmer Peter Schiekel feiert am 20. Dezember seinen 65. Geburtstag und denkt noch nicht an Rente. Auch Geschenke sind ihm nicht wichtig. Trotzdem hat die Firma SPS Schiekel Präzisionssysteme GmbH natürlich et-



Peter Schiekel

was vorbereitet, auch ein Überraschungsgast wird erwartet. Sein wichtigstes Geschenk hat Schiekel gerade erst wieder selbst gemacht: seine jährliche 1 000 Euro-Spende für eine kirchliche Behinderteneinrichtung in der Oberlausitz. Das haben Peter und Gert Schiekel so begonnen und das führt Peter nach dem plötzlichen Tod seines Bruders vor zwei Jahren weiter. Beide hatten 1992 die Firma in Nentmannsdorf gegründet, siedelten sich dann in Dohna an. Peter Schiekel wollte eigentlich langsam seinen Ausstieg vorbereiten und sich freitags freigeben. Anfang vergangenen Jahres stellte er eine Geschäftsführerin für das Operative ein. Das anfangs sehr gute Verhältnis beider litt. Sie trennten sich. Schiekel hat nun keine Eile, weder mit einem Nachfolger noch mit der Rente, auch wenn das mit dem freitags frei noch eine Weile warten muss. (SZ/sab)